



# **Internationale Sommerakademie für Menschenrechte und demokratisches Engagement**

**16.- 25. August 2009  
Wieluń (Polen)**

Die **Helsinki-Stiftung für Menschenrechte** (Warschau) veranstaltet gemeinsam mit dem **Deutsch-Russischen Austausch** (Berlin), der **Menschenrechtsorganisation Wjasna** (Belarus), der **Menschenrechtsorganisation Postup** (Ukraine) sowie der **Jugendorganisation Tsunami** (Russland) vom 16. bis 25. August 2009 in Wieluń bei Łódź eine Sommerakademie für Menschenrechte und demokratisches Engagement.

Das Programm der Akademie bietet jungen Menschen aus Belarus, Polen, Russland, der Ukraine und Deutschland die Möglichkeit, gemeinsam über die Grenzen ihrer Länder hinweg Netzwerke aufzubauen und sich darüber zu verständigen, welche Rolle die Menschenrechte für individuelles Engagement im öffentlichen Raum in Mittel- und Osteuropa spielen können. Darüber hinaus vermittelt die Sommerschule praktische Erfahrungen, wie man vor Ort – z. B. in Stadtteilen oder Gemeinden – seine Ideen verwirklichen und sich zivilgesellschaftlich einbringen kann. Außerdem können die Teilnehmer einen persönlichen Eindruck der Praxis kommunaler Selbstverwaltung und Demokratie in einer polnischen Kommune gewinnen und mit Journalisten lokaler Medien und mit NGO-Aktivisten diskutieren.

An der Sommerschule werden insgesamt 25 junge Leute aus Vereinen in Polen, Belarus, der Ukraine, Deutschland und Russland (Kaliningrader Gebiet) teilnehmen. Workshops und Seminare werden durch international erfahrene Trainer der Warschauer Helsinkistiftung und durch Regionalexperten aus Russland, der Ukraine, Belarus und Deutschland vorbereitet und durchgeführt.

## **Inhalte**

- Demokratie, Bürgerrechte und -freiheiten;
- Nichtregierungsorganisationen als *watchdogs*;
- kommunale Selbstverwaltung und Dezentralisierung staatlicher Macht;

- Selbstverwirklichung, Bürgerengagement und demokratische Gesellschaft;
- Menschenrechte in den Herkunftsländern der Teilnehmer;
- Konflikte als gesellschaftliches Phänomen;
- gesellschaftliche und politische Konflikte in den Herkunftsländern der Teilnehmer;
- Handeln im öffentlichen Raum

### **Teilnahmebedingungen**

- Alter: 18 bis 25 Jahre
- gute Kenntnis der russischen Sprache
- erste Erfahrung mit zivilgesellschaftlichen Projekten
- Basiswissen über Menschenrechte und Demokratie
- Interesse an grenzüberschreitender Zusammenarbeit
- Lebensmittelpunkt in Deutschland

Die Verständigungssprache während der Sommerschule wird Russisch sein.

Interessierte schicken bis zum 15. Juli 2009 per E-Mail das auf Russisch ausgefüllte Bewerbungsformular (lateinische Umschrift ist möglich, Rechtschreib- und Grammatikfehler sind überhaupt kein Problem.) an Tim Bohse, den deutschen Koordinator des Projekts: [tim.bohse@austausch.org](mailto:tim.bohse@austausch.org). In der Betreffzeile der E-Mail bitte „Bewerbung\_Sommerakademie“ angeben.

Über die Ergebnisse des Auswahlverfahrens informieren wir bis zum 25. Juli 2009.

Wir freuen uns auf Eure Bewerbungen!

---

Das Projekt wird mit finanzieller Förderung Norwegens aus Mitteln des Norwegischen Finanzmechanismus und des Außenministeriums der Polnischen Republik im Rahmen des Programms für Grenzüberschreitende Partnerschaft durchgeführt.



Ministerstwo Spraw Zagranicznych  
Rzeczypospolitej Polskiej